

HTML Templating – Menüs erstellen

Grundlagen

Menüs erstellen

In TYPO3 wird die Konfiguration der Sitenavigation mittels TypoScript in den Templates definiert. TYPO3 erstellt die entsprechenden Menüs dann automatisch.

Ausgangsbasis für die Menügenerierung ist der Seitenbaum, der die Struktur der Website widerspiegelt. TypoScript übernimmt aus dem Seitenbaum die hierarchische Position und die Namen der Seiten und fügt sie an den richtigen Stellen in die generierten Menüs ein.

Funktionsweise und das Aussehen der Menüs können dabei über vielfältige Einstellungsmöglichkeiten in TypoScript beeinflusst werden.

Grundlagen

Menüarten

In den aktuellen Versionen von TYPO3 ist eine Menüart übrig geblieben: TMENU. Dabei erzeugt TYPO3 Textlinks auf Grundlage der Seitentitel um eine Navigation zu generieren.

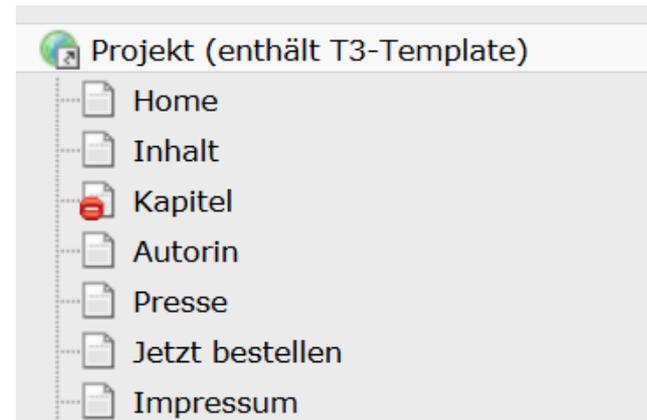
In früheren TYPO3-Versionen gab es weitere Menüarten wie z.B. GMENU. Hier ging TYPO3 hin und erzeugte Grafiken auf Basis von Konfigurationseinstellungen im TS.

Menüs erstellen

Der Seitenbaum

Um mit TYPO3 ein dynamisches Menü zu erzeugen, braucht es einen Seitenbaum.

Die nun anzulegenden Seiten werden als Unterseiten der bereits angelegten Template-Seite angelegt und bestehen aus einer oder auch mehreren Ebenen.



Menüs erstellen

Markierung in HTML Vorlage setzen

Eine Fluid-Variable wird an der Stelle positioniert, an welcher dynamischer Inhalt (hier: der Seitenbaum) erzeugt werden soll.

Eine Variable sieht folgendermaßen aus: `{Variablenname}`

Diese Variable wird nun noch mit Fluid-Logik umfasst, welche im Setup-Bereich unseres Templates weiter konfiguriert wird.

```
{Variablenname -> f:format.raw() }
```

Menüs erstellen

Markierung in HTML Vorlage setzen

In der HTML-Vorlage muss nun der Bereich lokalisiert werden, an denen ein Menü erzeugt werden soll. Dieser Bereich wird auskommentiert bzw. gelöscht. An diese Stelle setzt man die Variable ein.

```
</div>
<div id="navigation"> ← Menü Start
  <ul>
    <li><a href="#">HOME</a></li>
    <li><a href="#">ABOUT US</a></li>
    <li><a href="#">TECHNOLOGY SOLUTIONS</a></li>
    <li><a href="#">PORTFOLIO</a></li>
    <li><a href="#">STRATEGIC PARTNERS</a></li>
    <li><a href="#">CONTACT</a></li>
    <li><a href="#">JOBS</a></li>
  </ul>
</div> ← Menü Ende
<div id="header"></div>
</div>
<div id="navigation">
  {Menu -> f:format.raw()}
```

Menü Start

entfernen oder
auskommentieren

Menü Ende

```
</div>
```

```
<div id="header">`-Tags um jede Seite im Seitenbaum der Ebene gelegt. Ein erstes, sehr einfaches Menü hat somit folgendes Aussehen:

```
#Fortführung von Seite 7
Menu {
 1 = TMENU
 1.NO = 1
}
```

# Menüs erstellen

## Zustand NO

Der Normalzustand (NO) eines Menüeintrags ist zuständig für alle Seiten der beschriebenen Ebene. Dieser ist obligatorisch und wird mit dem Wert 1 eingeschaltet. Die weitere Konfiguration ist abhängig von der Ausgestaltung der Menüs in der HTML-Vorlage. In vielen Fällen werden Menüs über Listen aufgebaut:

```
Menu {
 #Fortführung von Seite 9
 1.wrap = |
 1.NO.linkWrap = |
}
```

Sind dem <ul> bzw. <li> Tag Klassen und / oder IDs mitgegeben, können diese einfach in das öffnende Tag übergeben werden.

Sind dem <a> Tag Klassen und / oder IDs mitgegeben, muss dies über eine TS-Eigenschaft gelöst werden:

```
1.NO.ATagParams = class="KLASSENNAME (N) " id="NAME_ID"
```

# Menüs erstellen

## Zustand CUR

Typoscript kennt weitere Zustände neben dem NO, um bestimmte Menüeinträge zu konfigurieren. Hierzu zählen u.a. CUR, ACT und IFSUB (Näheres s. TypoScript-Referenz).

Mithilfe des Zustands CUR soll nun die aktuelle Seite mit einer Klasse versehen werden, um die aktuelle Seite hervorzuheben. Dies geschieht über (neue Zeilen fett markiert):

```
1 = TMENU
1.wrap = |
1.NO = 1
1.NO.linkWrap = |
#Aktuelle Seite
1.CUR = 1
1.CUR.linkWrap = <li class="KLASSENNAME(N)" id="NAME_ID"> |
#bzw.
1.CUR.ATagParams = class="KLASSENNAME(N)" id="NAME_ID"
```

# Menüs erstellen

## Mehrere Ebenen

Website-Navigationen werden gerne auch als Dropdown erzeugt. In Typoscript bedeutet es, dass jede Ebene (Hauptmenüpunkte / Untermenüpunkte) separat konfiguriert werden muss.



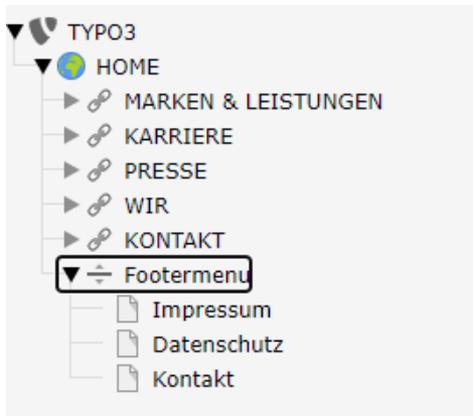
Für Dropdowns gilt folgender Code:

```
Menu = HMENU
Menu {
 1.expAll = 1
 1.NO.wrapItemAndSub = |
 2 < .1
 #oder
 2 = TMENU
 2.NO = 1
 ...
}
```

# Menüs erstellen

## Mehrere Menüs

Viele moderne Websites lassen Menüs an mehreren Stellen ausgeben (z.B. Hauptmenü, Topmenü, Footermenü). Um zu gewährleisten, das richtige Menü anzuzeigen, wird im Seitenbaum von TYPO3 ein Ordner oder ein visueller Trenner eingesetzt.



Das nachstehende Schnippsel sorgt dafür, dass TYPO3 den Seitenbaum ab dieser Seite (hier: Visueller Trenner) darstellt.

```
Footermenu = HMENU
```

```
Footermenu.special = directory
```

```
Footermenu.special.value = 10
```

#10 ist im Beispiel die **UID** der Seite Footermenu

# Menüs erstellen

## Subnavigation an anderer Stelle

Es ist in Typoscript obligatorisch, mit der Ebene 1 für die Konfiguration der Menüs zu beginnen, auch wenn dies nicht gewünscht ist. Z.B. wenn die Hauptnavigationen oben zu finden sind, die Unternavigation aber links, muss das Typoscript ergänzt werden. Dabei verschiebt man den Einstiegspunkt für die Navigation von der Root-Ebene nach unten, die Zahl gibt an, auf welche Ebene verschoben wird (1 = Hauptmenuebene | 2= Untermenuebene ...):

```
Subnavi = HMENU
Subnavi.entryLevel = 1
Subnavi.1 = TMENU
... {
```

# Menüs erstellen

## Breadcrumbs

Größere Projekte verwenden gerne Breadcrumbs, um dem User anzuzeigen, wo sich die Seite hierarchisch befindet. Es besteht auch die Möglichkeit, in der Hierarchie die oberen Seiten anzuspringen. Über `range` wird der Ebenenstart- und -endpunkt der Breadcrumbs angegeben.

```
Breadcrumbs = HMENU
Breadcrumbs {
 special = rootline
 special.range = 0 | 3
 1 = TMENU
 ...
}
```